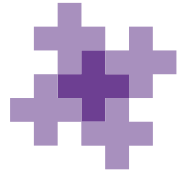


Schwabach St. Martin



Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach - St. Martin

Alter – ein Segen



Ausgabe 3/2024 • Juni – August 2024

evangelisch sein 
DEKANAT SCHWABACH



Liebe Leserinnen und Leser,

Alter – ein Segen

Zu seinem 95. Geburtstag werde ich meinem Vater eine Palme schenken.

„Der Gerechte wird grünen wie ein Palmbaum, er wird wachsen wie eine Zeder auf dem Libanon. Und wenn sie auch alt werden, werden sie dennoch blühen, fruchtbar und frisch sein“ – das sind nämlich seine Lieblingsverse aus der Bibel (Psalm 92 Vers 13 und 15). Jedes Jahr an seinem Geburtstag liest er sie sich feierlich vor.

Mein hochbetagter Vater fährt gerne Treppenlift, denn er ist nicht mehr gut zu Fuß. Glücklicherweise thront er auf dem Sitz und schwebt in die Höhe.

Und obwohl seine Sehkraft nur noch ganz gering ist, übt er täglich ungedrossen Klavier – nun eben auswendig. Man kann sehen, wie es ihm Freude macht.

Vor allem aber ist er glücklich, wenn er sonntags Gottesdienst mit der Gemeinde feiert, auch wenn er inzwischen nicht mehr selber an der Orgel mitwirken kann. Aber er freut sich über die freundliche Gemeinschaft und das Singen mit anderen.

Das ist vermutlich der Grund, dass er geistig „fruchtbar und frisch“ bleibt und voller Lebensfreude und Tatendrang ist.

In unseren Schwabacher Kirchengemeinden wird viel dafür getan, dass Senioren und Seniorinnen „blühen und grünen“.

Mehrmals jährlich wird zum Seniorenkino eingeladen. Jedesmal ein überaus beliebtes Vergnügen.

Genauso der Seniorenausflug, bei dem kulturelle Bedürfnisse ebenso gestillt werden wie soziale und spirituelle.

Last but not least: Mehrere Seniorenkreise laden einmal im Monat zu einem Nachmittag ein.

Mit viel Liebe, Kompetenz und Phantasie bereiten die Mitarbeitenden all dies vor – eine schon seit beeindruckenden 40 Jahren, andere seit zehn, fünfzehn, zwanzig Jahren. Sie fühlen sich bei dieser ehrenamtlichen Arbeit selber bereichert und beschenkt. Und glücklicherweise lassen sich immer noch neue Mitarbeitende gewinnen.

Dabei sind die Seniorenkreise weit mehr als nur ein Kaffeekränzchen. Es wird zusammen gesungen, gebetet; es gibt ein Thema, über das man sich austauscht; vor allem können alle erleben, dass sie nicht alleine sind. Sie blühen förmlich auf – und sind ein sichtbarer Beweis dafür, dass das Alter nicht immer nur der Herbst ist, mit dem es gern verglichen wird.

Kommen Sie doch einfach mal vorbei und überzeugen Sie sich selbst.



Ihre Pfarrerin Heidrun Bock

Alter – ein Segen

Oma & Opa

Aus meiner Sicht: Es ist ein Segen, wenn man mit Oma und Opa im selben Haus wohnt und mitten unter ihnen aufwachsen darf.

Vielleicht sieht man das im Teenie-Alter nicht immer so, aber auf jeden Fall im zarten Kindesalter und definitiv auch jetzt im Nachhinein - im Erwachsenen-Alter.

Die Vorteile liegen klar auf der Hand: es war immer jemand zuhause, der einen schon erwartete, man musste nie einen Hausschlüssel mitnehmen (einfach an deren Wohnung klingeln), nach Schulschluss stand schon das Mittagessen bereit und nicht selten hat die Oma sogar das Lieblingsessen für einen gekocht. Aber am allerwichtigsten: man hatte immer mindestens einen weiteren Verbündeten da, wenn es von den Eltern mal ein „nein“ gab.

Natürlich kann das im Teenie-Alter etwas umschlagen, da werden dann solche Fragen wie „Wo gehst'n hin? Wo kommst'n her? Kannst du mal schnell herschauen? Wie lang warst'n fort heut Nacht?“ je nach Stimmungslage eher genervt aufgenommen. Aber das gehört wohl zum Aufwachsen einfach dazu.

Ich glaube heute auch, dass es für meine Großeltern ein Segen war, Enkelkinder sehr nah zu haben und ein wenig Abwechslung in ihren Ruhestand zu bringen. Mal schnell was vom Einkaufen mitbringen, mal schnell den Fernseher reparieren, das iPad erklären oder ihnen ganz einfach nur Gesellschaft leisten. Einen guten Rat hatten sie sowieso immer parat, man musste nur ein paar Treppenstufen, eine Etage, nach unten gehen.

Nicht viele können so viel Zeit mit ihren Großeltern verbringen. Ich erinnere mich gerne daran zurück.

Miriam Adel



Enkelsegen

„Ist es nicht schön, wenn die Enkel zu Besuch sind? Und ist es nicht noch schöner, dass sie wieder gehen?“ So oder ähnlich hat es wohl fast jede/r schon mal gehört und jede/r nickt und lacht dazu. Wenn meine Enkel da waren, bin ich hinterher auch oft ganz schön „platt“!

Aber im Gespräch mit anderen könnte ich übersprudeln vor kleinen Erlebnissen und großen Gefühlen, wenn es um die Kindeskinder geht!

Bei manchen Gesprächspartner/Innen halte ich mich erst ein bisschen zurück: Mal aus der Sorge heraus, nicht richtig verstanden zu werden mit meiner Oma-Liebe. Mal aus der Sorge heraus, mein Gegenüber könnte etwas wehmütig werden, weil ihm oder ihr eben genau das fehlt, das Enkelkind.

Ich habe z.B. eine Freundin, der die Vorstellung furchtbar ist, vielleicht Enkel zu bekommen: „Die ganzen Sorgen ums Kinderaufziehen noch einmal erleben? Oh, bloß nicht!“ Sie würde sich wohl auch endgültig alt fühlen, würde sie als „Oma“ angesprochen und gebraucht.

Ein lieber Freund bedauert von Herzen, nie Opa werden zu können, weil die Tochter nie selber Kinder wollte. Mit Herzblut engagiert er sich ehrenamtlich als Integrationspate. So, wie andere Bekannte als „Wunschgroßeltern“ engagiert sind, weil die eigenen Enkel so weit weg im Ausland leben.

Alter – ein Segen

Segen oder Nervensägen? Meine Enkel so regelmäßig um mich zu haben, ihre Entwicklungsschritte zu begleiten, daran teilhaben zu dürfen, das ist für mich ein Segen!

So viele Fragen, mit denen ich mich wieder auseinandersetzen darf und muss – das empfinde ich als riesige Bereicherung: Ich lerne, was für Kinder heute alles so anders ist. Ich krame Erinnerungen hervor, was den eigenen Kindern früher viel Spaß – oder auch nicht – gemacht hat.

Ich bin dankbar für so viel spontanes Lachen und auch für das Mit-Leiden bei Krankheit oder Sich-weh-tun.

Viele Gedanken über das, was kommen mag, gehören auch zum Oma-Sein. Ich selber durfte eine Zeit erleben, in der sich Grenzen öffneten, mehr Demokratie gewagt wurde und gesellschaftliche Hoffnung verbreitet war. Wie wird es meinen Enkeln ergehen?

Ich hoffe, Ihnen ein Körnchen „Segen“ und Zuversicht mitgeben zu können. Eine Prise Stärke und auch etwas Humor. Und gute Erinnerungen.

Doris Reinecke



Alter – ein Segen?!

Auf der einen Seite besorgt, ob wir

...nicht mehr Ressourcen verbraucht haben als uns zustanden?

... der gerechten Verteilung und anderen Anpassungen genügend zugearbeitet und Probleme nicht stattdessen sogar vergrößert haben?

...nicht mehr Privilegien genossen haben als andere und zukünftige Generationen?

...in Würde alt werden dürfen und wie viel Schmerzen, Trauer und Überforderung uns noch bevorstehen?

Auf der anderen Seite erleichtert, nicht noch mal ... alle Prüfungen von Schule und Ausbildung durchmachen, sondern nur noch den Ordner mit den Zeugnissen abstauben zu müssen.

... jung sein, d.h. den heutigen Anforderungen an körperliche Perfektion und Schönheit genügen zu müssen, sondern nur noch halbwegs gesund und erträglich schmerzfrei sein zu wollen.

...also auch nicht ins Fitnessstudio zu müssen, sondern ausruhen zu können.

... den ersten Liebeskummer, die erste Enttäuschung, die erste Ablehnung, den ersten Misserfolg durchleiden zu müssen, sondern das Gesamtbild des Lebens sehen zu können.

... jahrelang Nächte mit kleinen Kindern durchwachen und Tage mit großen Kindern durchdiskutieren zu müssen, sondern die Ernte einzufahren und sich beraten, besuchen und beschenken zu lassen.

... alle Stationen des Berufslebens durchlaufen zu müssen, sondern sich allmählich zurücklehnen zu können.

... von vorne anfangen zu müssen mit allen Erfahrungen, Irrungen und Wirrungen, sondern inzwischen den Mut zum Neinsagen und die Gelassenheit zum Ertragen zu haben.

... alles Wissen neu aufnehmen und verarbeiten zu müssen, sondern entscheiden zu können, was man noch braucht – was zugegebenermaßen in einer digitalen Welt unmöglich ist...

...alles richtig machen zu wollen, sondern trotzdem loslassen zu können.

...immer auf dem Laufenden, modern, wachsam, aktiv und erfolgreich sein zu müssen, sondern einfach mal herrlich altmodisch oder schlicht zu alt für irgendetwas zu sein.

Daniela Schwardt

Alter – ein Segen

Statements vom Redaktionsteam



Immer wenn ich das Lied „forever young“ höre, bin ich froh, dass ich nicht zwanghaft jung bleiben muss. Dass ich alt werden darf. Mit allen Zipperlein. Aber eben auch mit allen Erfahrungen. Und so das Leben gelassen genießen kann. In jedem Alter.

Jutta Schmidt

Alt sein ist für mich...

... Weisheit mit Falten

Andrea Wegner

... ein immer entspannteres Zurückblicken auf Erlebtes und Erfahrenes. Aber auch eine Dauerübung im Abschiednehmen.

Doris Reinecke

... wenn man mit 30 schon wehmütig an die eigene Jugend zurückdenkt.

Miriam Adel

... ein großes Trotzdem!

Daniela Schwardt

... nichts mehr zu müssen, sondern zu dürfen.

Sabine Gugel

Beim Älterwerden denke ich oft: „Was bleibt?“ und „was zählt wirklich im Leben?“. Ich bete den Psalm 90, Vers 12: „Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.“

Artur Fuchs

Hoch hinaus: Deine Ausbildung bei uns.



Immobilienkaufleute & Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)

www.azubi-sc.de



Foto: Mauer

Nicki und das Alter

„Mama, Mama, wo bist Du denn? Ich muss dir ganz dringend was erzählen“, ruft Nicki mit lauter Stimme direkt an der Haustür. „Jetzt komm erstmal rein“, lacht die Mutter und öffnet die Tür. „Und dann stell deine Büchertasche in die Ecke. Ich bin in der Küche. Du kannst gleich essen.“ „Ach, Mama“, seufzt Nicki, „ich muss dir doch erst was ganz Wichtiges erzählen.“ Aber dann stellt sie doch ihre Büchertasche in die Ecke und setzt sich an den gedeckten Tisch. „Also“, fragt die Mutter, „was war heute in der Schule?“ – „Mama, stell dir vor, wir haben mitten im Schuljahr eine neue Lehrerin gekriegt. Die ist total nett, obwohl sie schon recht alt ist“, erzählt Nicki. „Ja wie alt ist sie denn?“, will die Mutter wissen. „Naja, so genau weiß ich das auch nicht“, antwortet Nicki. „Ich glaube die ist bestimmt schon über 30. Oder vielleicht auch 40. Kann sein so wie du. Auf jeden Fall schon total alt.“ Die Mutter lacht. „Nicki, wie ist das denn, wenn jemand total alt ist?“, will sie jetzt doch wissen. Nicki denkt nach. Dann strahlen ihre Augen und sie antwortet: „Wer alt ist hat viele Falten im Gesicht. Und kann sich nicht mehr so gut bewegen. Und hat manchmal komische Ideen. Und hat graue Haare.“ Sie denkt weiter nach. Die Mutter ist ganz still und wartet darauf, dass Nicki weiterredet. „Du Mama, ich glaube es gibt total unterschiedliche alte Menschen. Bei manchen sehen die Falten so gruselig aus. Da habe ich Angst, dass die gleich losschimpfen und bei anderen sieht es aus, als ob sie immer lächeln. Und da ist es auch völlig egal, ob sie graue Haare haben oder nicht.“

Die Mutter muss immer noch grinsen. Dann wird sie wieder ernst und sagt: „Nicki, das hast du gut beobachtet. Und weißt du was, jede Falte im Gesicht erzählt eine Geschichte. Man kann darin sehen, wie der Mensch gelebt hat. Ob er sich viel geärgert hat, sich ständig Sorgen machen musste oder ob er das Lebend lächelnd und dankbar gelebt hat.“ – Mama,“ fragt Nicki, „dann kann

also jeder selber etwas dafür tun, wie er aussieht, wenn er älter wird?“ – „Bis zu einem gewissen Grad schon“, bestätigt die Mutter. „Dann muss ich ganz viel lachen“, lacht Nicki. „Ich will ein freundliches Altengesicht haben.“

„Du, Mama,“ fragt sie nach ihrem Lachenfall. „Wenn ich an den einen Opa denke, dann werde ich etwas traurig. Der vergisst so viel. Und der ist doch schon so alt und hat so viel erlebt.“ – „Das geht mir auch so“, erwidert die Mutter. „Ist dir schon mal aufgefallen, dass er noch ganz viele Erinnerungen hat?“ – „Stimmt“, bestätigt Nicki. „Es ist total spannend, mit ihm ein Fotoalbum anzusehen. Er kann da so viel erzählen. Immer wenn er ein Bild sieht, fällt ihm etwas ein. Es ist, als ob er die Erinnerungen gesammelt hat.“ Nach einer Pause fällt ihr noch was ein. „Du Mama, kann man Erinnerungen sammeln?“ – „Da fragst du was“, antwortet die Mutter nachdenklich. „Ich habe da mal eine Erinnerungsbox gemacht. Die ist mir erst vorhin so quasi über den Weg gelaufen.“ – „Zeig“, ruft Nicki und flitzt los. „Wo ist die?“ – „Im Regal neben meinem Schreibtisch, die Herzdose“, erklärt die Mutter. „Ach die“, sagt Nicki, „die habe ich schon oft gesehen. Und da sind Erinnerungen drin? Darf ich mal schauen?“ Ohne abzuwarten öffnet sie die Dose. „Och, langweilig. Ein Stein. Ein Samen. Eine Eintrittskarte.“ – „Das sind ja auch meine Erinnerungen“, schmunzelt die Mutter. „Eine Erinnerung an ein wunderschönes Konzert. An eine Urlaubsreise. Die Geschichten dazu erzähle ich dir ein anderes Mal. Für heute habe ich einen anderen Vorschlag. Beim Aufräumen habe ich noch eine leere, unverzierte Herzdose gefunden. Möchtest du dir daraus eine Erinnerungsbox machen?“ – „Was für eine tolle Idee“, jubelt Nicki. „Ich mache jetzt ganz schnell meine Hausaufgaben und dann fangen wir an“.

Und das haben sie dann auch gemacht.

Jutta Schmidt

Neues aus dem Eine-Welt-Laden



Mitgliederversammlung im März

Wir stehen für Kontinuität im Eine-Welt-Laden: Die Arbeit für den Verein kann unverändert erfolgreich weitergehen. Die Mitglieder des Eine-Welt-Ladens haben in ihrer Mitgliederversammlung im März 2024 den bisherigen Vorstand einstimmig wiedergewählt. So bleibt Ingrid Ittner-Wolkersdorfer die Vorsitzende des Vereins, stellvertretende Vorsitzende ist weiterhin Silli Weiskirchen und Kassensparten wie bisher Ute Jäger.

Schwabacher Goldene Bohne

Der Kaffee wird weiterhin im Bauernladen Schwabach, im Hofladen der Familie Adel, in der Bäckerei Sproßmann und im Bürgerbüro Schwabach verkauft.

Neu: In der Stadtbibliothek Schwabach wird der Kaffee nun ebenfalls frisch ausgeschenkt.

Fairtrade Kaffeefrappé – ein leckerer Sommergenuss

Zutaten für 2 Portionen:

300 ml Fairtrade Espresso, 2 Esslöffel Fairtrade Rohrzucker, 6 dl Milch, 6 Eiswürfel

Den Espresso in den Mixer geben. Eiswürfel, Zucker und Milch begeben. Mixen bis ein schöner Schaum entsteht. In zwei hohen Gläsern servieren und genießen.

Quelle:

www.fairtrade-deutschland.de/einkaufen/rezepte

Silli Weiskirchen

Eine-Welt-Laden-Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
 Freitag zusätzlich: 10.00 – 12.30 Uhr
 Samstag: 10.00 – 12.30 Uhr

Für Kinder

Erinnerungskiste basteln

Die Bastelanleitung für die Erinnerungskiste gibt es wie immer auf unserer Kinderseite: zugänglich mit dem QR-Code rechts (www.stmartin-schwabach.de/bastelideen). Hier gibt es Bastelideen und Rezepte, Bilder & Downloads. Viel Spaß beim gemeinsamen Basteln & Ausprobieren.



ELKB-Klimaschutzgesetz

samt Klimaschutz-Fahrplan einstimmig beschlossen



Die Landessynode der ELKB in Coburg hatte für ihre Frühjahrstagung, 21. bis 25. April 2024, den Schwerpunkt auf Klimaschutz gelegt. Nach einem Thementag am 23. April 2024 beschloss die Synode ein Klimaschutzgesetz (KliSchG) mit einem begleitenden Klima-


schutz-Fahrplan (KliSchFPI) einstimmig mit nur einer Enthaltung. Der „Fahrplan“ definiert konkrete Maßnahmen, damit die im KLiSchG aufgenommenen Vorgaben der EKD-Klimaschutzrichtlinie erreicht werden können.

Bis zum Jahr 2035 gilt es nun, in allen landeskirchlichen Einrichtungen, Gemeinden und Dekanaten die Treibhausgas (THG)-Emissionen um 90 % zu senken – und zwar insgesamt um 7,5 % jährlich auf Basis der Daten von 1.1.2023. Von 2035 bis 2045 sind die verbliebenen Emissionen

jedes Jahr um einen weiteren Prozentpunkt zu mindern, „sodass mit Ende des Jahres 2045 Netto-Treibhausgasneutralität gewährleistet ist“.



Nächster Sitzungstermine des Umweltteams:

 10. Juni, um 19.30 Uhr im Eine-Welt Laden Schwabach

Roland Wolkersdorfer

RADGEBER

Gute Fahrräder, Service und Zubehör



Schwabach, Rathausgasse 4 (Hüttlinger Haus)

www.radgeber.net

Unsere besonderen Gottesdienste

Taufgottesdienst und Gottesdienst mit Taufe

Die Taufgottesdienste finden samstags in der **Stadtkirche** oder in der **Dreieinigkeitskirche** statt. Hier können höchstens drei Familien mit ihren Kindern nach vorheriger Anmeldung teilnehmen.

Eine besondere Form ist der Gottesdienst mit Taufe, die sonntags während des Gottesdienstes stattfindet. Hierzu kann sich nur eine Familie mit ihren Kindern anmelden. Anmeldungen werden im Pfarramt entgegengenommen: Tel. 09122 9256200

Minigottesdienst

Der Gottesdienst für die Kleinsten und ihre Familie (Zielgruppe 0 bis 6 Jahre): Mit Rabe Rudi, Dankesblumen und Bittsteinen feiern wir jeweils um 10.30 Uhr Minigottesdienst im **Stadtteilzentrum St. Matthäus**. Wir singen, beten und feiern, hören Geschichten von Gott und von Christen in anderen Teilen unserer Welt. Am Ende gibt es für alle Kekse und Apfelsaft.

Kindergottesdienst

Der Kindergottesdienst findet im **Familienzentrum MatZe** statt und ist an den Mini-Gottesdienst angebunden. Das bedeutet: Alle starten gemeinsam in der Kirche: groß, klein, mittel, alt und jung. Nach dem gemeinsamen Start ziehen die Grundschul Kinder zu ihrem eigenen Programm um. Nach den Gottesdiensten gibt es einen gemeinsamen Ausklang bei Apfelsaft und Keksen. Termine sind in der Terminübersicht der Gottesdienste zu finden. Bei Fragen gerne bei Sabrina Meier 01631981940 melden.

Familiengottesdienst

Der Gottesdienst für die ganze Familie, ob groß oder klein, alt oder jung. Einige Male im Jahr, vorbereitet und durchgeführt von einem Team, mit kreativen Elementen, als Hauptgottesdienst *um 10.00 Uhr* in der **Stadtkirche**.

Abendgottesdienst

Der etwas andere Gottesdienst: Zu einem aktuellen Thema, mit lockerem Ablauf, vorbereitet von einem Team, oft mit eingeladenen Referenten und mit besonderer musikalischer Note. An jedem dritten Sonntag im Monat, jeweils *um 19.00 Uhr* im **Evangelischen Stadtteilzentrum St. Matthäus** im Eichwasen.

Tau-Gottesdienst – der Abendgottesdienst in der Spitalkirche

Tau-Gottesdienst heißt ein Abend mit Musik, Gemeinschaft, Band, Gebet, Anbetung, Erfahrung, Freundschaft, Licht, Begegnung, Vielfalt ..., vorbereitet vom Tau-Leitungs-Team.

Schwabacher Friedensgebet



Einmal im Monat, immer am *Siebten*, immer um *sieben Uhr abends*, laden wir zu einem Friedensgebet ein. Die Verantwortlichen für die Durchführung und der Ort wechseln. Wir, das

ist ein Zusammenschluss aus den Kirchengemeinden Unterreichenbach, Dietersdorf und Wolkersdorf, Limbach Gethsemanekirche, St. Martin und St. Sebald, der Evangelischen Jugend im Dekanat Schwabach, dem Ökumenischen Friedenskreis SC, der Evangelischen Allianz Schwabach, des CVJM, der Kolpingfamilie und der Neupostolischen Kirche Schwabach

Unsere Gottesdienste an den Wochenenden und Feiertagen

Spitalkirche, Spitalberg 5:

› **Predigtgottesdienst** um 8.30 Uhr

› **Jeden letzten Sonntag im Monat:**

19.00 Uhr **Tau-Gottesdienst**

Stadtkirche, Martin-Luther-Platz 2:

› **Hauptgottesdienst** um 10.00 Uhr

› **Samstag: ökumenische Andacht** um 10.00 Uhr

Dreieinigkeitskirche, Bahnhofstraße 1:

› **Predigtgottesdienst** um 11.15 Uhr

St. Lukas, Dr.-Ehlen-Straße 31:

› **Predigtgottesdienst** in der Regel 14-tägig
um 9.00 Uhr

St. Matthäus, Wilhelm-Dümmeler-Straße 116 c:

› **Jeden 1. Sonntag im Monat:** 10.30 Uhr
Gottesdienst

› **Jeden 3. Sonntag im Monat:** 19.00 Uhr
Abendgottesdienst.

Freitag, 31. Mai

Spitalkirche: 21.00 Uhr – Musik zur Nacht 5 –
Gerhard Silberhorn und Freunde

Samstag, 1. Juni

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische
Andacht – Lektor Peschik

Sonntag, 2. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst –
Lektor Alter

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst –
Lektor Alter

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigt-
gottesdienst – *Lektor Alter*

St. Lukas: 9.00 Uhr – Gottesdienst –
Pfarrerin Bock

St. Matthäus: 10.30 Uhr – Predigtgottesdienst –
Lektor Harzbecker

Mittwoch, 5. Juni

Stadtkirche: 19.30 Uhr – Komplet

Samstag, 8. Juni

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische
Andacht – *Kaplan Stanlik*

St. Markus: ab 14.00 Uhr – Stadtteilstadt
St. Markus – *Pfarrer Käser*

Sonntag, 9. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst –
Pfarrer Dr. Zellfelder

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst –
Pfarrer Dr. Zellfelder

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigt-
gottesdienst – *Pfarrer Dr. Zellfelder*

St. Matthäus: 10.30 Uhr – Minigottesdienst –
Pfarrerin Wolf & Team

St. Matthäus: 10.30 Uhr – Kindergottesdienst –
Sabrina Meier & Team

Stadtkirche: 17.00 Uhr – Konzert *Windsbacher
Knabenchor*

Samstag, 15. Juni

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische
Andacht – *Dekanin Sachs*

Stadtkirche: 11.00 Uhr – Taufgottesdienst –
Dekanin Sachs

Sonntag, 16. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst –
Pfarrer Kaiser

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Einführungsgottes-
dienst der Konfirmandinnen und Konfirman-
den – *Pfarrerin Bock & Sabrina Meier*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigt-
gottesdienst – *Pfarrer Käser*

St. Lukas: 9.00 Uhr – Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, anschl. Kirchenkaffee –
Pfarrer Käser

St. Matthäus: 19.00 Uhr – Abendgottesdienst „Gottesdienst im Grünen“ – *Lektor Peschik*

Samstag, 22. Juni

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Pfarrer Dr. Zellfelder*

Stadtkirche: 11.00 Uhr – Taufgottesdienst –
Pfarrer Dr. Zellfelder

Sonntag, 23. Juni – 4. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst –
Dekanin Sachs

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl – *Dekanin Sachs*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Dekanin Sachs*

Stadtkirche: 17.00 Uhr – Classic Brass Konzert

Samstag, 29. Juni

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Gemeindereferentin Tanja Uelein*

Sonntag, 30. Juni – 5. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst –
Pfarrer Kaiser

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst –
Pfarrer Kaiser

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Pfarrer Kaiser*

St. Lukas: 9.00 Uhr – Gottesdienst – *Lektorin Schmidt*

Spitalkirche: 19.00 Uhr – Tau-Gottesdienst –
Tau-Team

Mittwoch, 3. Juli

Stadtkirche: 19.30 Uhr – Komplet

Samstag, 6. Juli

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Pfarrer Hörl*

Stadtkirche: 11.00 Uhr – Taufgottesdienst –
Pfarrer Wolf

Sonntag, 7. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst –
Lektorin Schmidt

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst –
Lektorin Schmidt

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Lektorin Schmidt*

St. Matthäus: 10.30 Uhr – Kirchweihgottesdienst anschl. Brunch u. Musik im gr. Saal – *Pfarrer Wolf*

Samstag, 13. Juli

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Pater Lukas*

Sonntag, 14. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst –
Pfarrer Kaiser

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst –
Pfarrer Kaiser

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Pfarrer Kaiser*

Schaffnach: 10.00 Uhr – Familiengottesdienst im Grünen – *Pfarrer Bock*

St. Matthäus: 19.00 Uhr – Abendgottesdienst –
Pfarrer Wolf

Gemeindergarten: 18.00 Uhr – Jugendgottesdienst – *Sabrina Meier*

Freitag, 19. Juli

Stadtkirche: 19.00 Uhr – Konzert zum Bürgerfest – *Chor und Posaunenchor des Schwabacher Kantorats*

Samstag, 20. Juli

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Pfarrer Bock*

St. Lukas: 14.00 Uhr – Kindergarten – Gottesdienst – *Pfarrer Bock*

Spitalkirche: 17.00 Uhr – Gospel-Konzert zum Bürgerfest – *Schwabacher Gospelchor*

Stadtkirche: 19.00 Uhr – Konzert zum Bürgerfest – *Chor aus Teschen*

Gottesdienste

Sonntag, 21. Juli – 8. Sonntag nach Trinitatis

Königsplatz: 9.30 Uhr – Bürgerfestgottesdienst – *Dekanin Sachs*

Gemeindegarten: 9.30 Uhr – Familiengottesdienst zum Bürgerfest „Wasser des Lebens“ – *Pfarrer(in) Wolf, Sabrina Meier & Team*

Stadtkirche: 11.00 Uhr – Matinee zum Bürgerfest mit Orgelführung

Samstag, 27. Juli

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Pfr./in Jülich*

Stadtkirche: 11.00 Uhr – Taufgottesdienst – *Pfarrer Käser*

Sonntag, 28. Juli – 9. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – *Pfarrer Käser*

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl – *Pfarrer Käser*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Pfarrer Käser*

St. Lukas: 9.00 Uhr – Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, anschl. Kirchenkaffee – *Pfarrer Stark*

Spitalkirche: 19.00 Uhr – Tau-Gottesdienst – *Tau-Team*

Samstag, 3. August

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Diakon Vieracker*

Sonntag, 4. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

Kein Frühgottesdienst!

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – *Pfarrer Dr. Zellfelder*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Pfarrer Dr. Zellfelder*

St. Matthäus: *kein Gottesdienst!*

Samstag, 10. August

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Pfarrer Dr. Zellfelder*

Sonntag, 11. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

Kein Frühgottesdienst!

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – *Pfarrer Dr. Zellfelder*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Pfarrer Dr. Zellfelder*

St. Lukas: *kein Gottesdienst!*

Samstag, 17. August

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Pfarrer(in) Bock*

Sonntag, 18. August – 12. Sonntag nach Trinitatis

Kein Frühgottesdienst!

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl – *Pfarrer(in) Bock*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Pfarrer(in) Bock*

St. Matthäus: *kein Abendgottesdienst!*

Samstag, 24. August

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Lektorin Schmidt*

Sonntag, 25. August – 13. Sonntag nach Trinitatis

Kein Frühgottesdienst!

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – *Lektorin Schmidt*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Lektorin Schmidt*

Spitalkirche: 19.00 Uhr – Tau-Gottesdienst – *Tau-Team*

St. Lukas: *kein Gottesdienst!*

Samstag, 31. August

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Lektor Alter*

Sonntag, 1. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – *Lektor Peschik*

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – *Lektor Peschik*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Lektor Peschik*

St. Lukas: 9.00 Uhr – Gottesdienst mit Hl. Abendmahl – *PfarrerIn Bock*

St. Matthäus: 10.30 Uhr – Predigtgottesdienst – *PfarrerIn Bock*

Samstag, 7. September

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Heike Mühlau*

Stadtkirche: 11.00 Uhr – Taufgottesdienst – *PfarrerIn Wolf*

Sonntag, 8. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – *Lektorin Schmidt*

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – *Lektorin Schmidt*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Lektorin Schmidt*

Emmaus: 11.30 Uhr – Andacht, anschl. Stadtfest Emmaus – *PfarrerIn Bock*

Besondere Gottesdienste:

Gottesdienste für Familien mit Kindern:

9. Juni, 10.30 Uhr: Minigottesdienst in

St. Matthäus, Thema: Arche Noah

7. Juli, 10.30 Uhr: Herzliche Einladung zum Kirchweihgottesdienst für Groß und Klein in

St. Matthäus

21. Juli, 9.30 Uhr: Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst „Wasser des Lebens“ im **Gemeindegarten**

Gesungenes Abendgebet

Gesungenes Abendgebet (Komplet) der Schola der Schwabacher Kantorei in der **Stadtkirche**.

Am *ersten Mittwoch im Monat*, 19.30 Uhr.

Wer gerne mitsingen möchte, kann bereits um 19.00 Uhr in die Sakristei zum Einsingen kommen.

Termine: 5. Juni, 3. Juli, 4. September.

Abendgottesdienste

Sonntag, 16. Juni um 19.00 Uhr in

St. Matthäus: Gottesdienst im Grünen

Sonntag, 30. Juni um 19.00 Uhr in der

Spitalkirche: Tau-Gottesdienst mit dem Tau-Team

Sonntag, 14. Juli um 19.00 Uhr in **St. Matthäus:** Sommergottesdienst mit Reisesegen

Sonntag, 28. Juli um 19.00 Uhr in der

Spitalkirche: Tau-Gottesdienst mit dem Tau-Team

Sonntag, 25. August um 19.00 Uhr in der

Spitalkirche: Tau-Gottesdienst mit dem Tau-Team

Neue Konfirmandinnen und Konfirmanden

Wir freuen uns riesig, dass sich wieder Jugendliche für den Konfiks und die Konfirmation entschieden haben und begrüßen sie im Gottesdienst am *Sonntag, 16. Juni* in der **Stadtkirche**.

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden willkommen zu heißen!

Gottesdienst im Grünen am 16. Juni

Wir treffen uns an diesem *Sonntag um 19.00 Uhr* in **St. Matthäus** und machen uns gemeinsam auf den Weg zum alten Militärgelände, wo wir an mehreren Stationen bei Musik und Impulsen innehalten. Der Abendgottesdienst endet mit einem gemütlichen Beisammensein in **St. Matthäus**.

Besondere Gottesdienste

Kirchweihgottesdienst St. Matthäus mit Brunch

Herzliche Einladung zum Kirchweihgottesdienst in **St. Matthäus** am *Sonntag, den 7. Juli um 10.30 Uhr*. Wir wollen uns in diesem Festgottesdienst für Groß und Klein an unsere Taufe erinnern und an verschiedenen Stationen etwas zum Thema „Taufe“ erleben und gestalten. Die musikalische Gestaltung übernimmt Gerhard Silberhorn.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zum gemeinsamen Brunch im großen Saal eingeladen. Wir freuen uns über einen kulinarischen Beitrag zum Brunch!

Familiengottesdienst in Schaftnach

Die Vorbereitungen laufen schon für den Gottesdienst in **Schaftnach**: wir feiern ihn am *Sonntag, 14. Juli um 10.00 Uhr*. Familie Ortner sorgt wieder für beschwingte Musik. Die ganze Gemeinde ist herzlich willkommen! Familien mit Kindern sind besonders eingeladen. Danach ist beim Mittagessen und Kaffee und Kuchen viel Zeit, miteinander zu sprechen und den Sonntag zu genießen.

Bürgerfestgottesdienst am 21. Juli

Herzliche Einladung zum Bürgerfestgottesdienst am *Sonntag, um 9.30 Uhr* auf dem **Königsplatz** mit dem Posaunenchor St. Martin.

„Wasser des Lebens“ – Familiengottesdienst am Bürgerfest-Sonntag, 21. Juli

Alle Familien laden wir ganz herzlich zum Familiengottesdienst am *Sonntag, 9.30 Uhr* im **Gemeindegarten** ein (Martin-Luther-Platz 1; hinter dem Dekanatsgebäude).

Auf Picknickdecken wollen wir gemeinsam Gottesdienst feiern und an verschiedenen Stationen zum Thema „Wasser“ experimentieren, spielen, basteln u.v.m.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle dazu eingeladen, den Vormittag bei Kaffee/Tee, Apfelsaft und Keksen gemütlich ausklingen zu lassen und neue Kontakte zu knüpfen.

Fahrdienst für Penzendorf

Am *4. und 18. August* gibt es keinen Gottesdienst in St. Lukas. Stattdessen laden wir zum Gottesdienst in die Stadtkirche und in die Dreieinigkeitskirche ein und wünschen allen eine wohltuende Gemeinschaft.

Falls Sie nicht selber in der Lage sind in die Stadt zu fahren, bringt „**Lotti**“ (Linie A666) Sie gerne (Stadtverkehr Schwabach, Vorbestellung: per App oder montags bis donnerstags von 8.00 bis 12.30 Uhr per Telefon unter 09122 936-490).

Versöhnung schafft Frieden – Schwabacher Friedensgebet – Termine

Einmal im Monat, immer am Siebten, immer um sieben Uhr abends, laden wir zu einem Friedensgebet ein. Die Verantwortlichen für die Durchführung und der Ort wechseln. Wir, das ist ein Zusammenschluss aus den Kirchengemeinden Unterreichenbach, Dietersdorf und Wolkersdorf, Limbach Gethsemanekirche, St. Martin und St. Sebald, der Evangelischen Jugend im Dekanat Schwabach, dem Ökumenischen Friedenskreis SC, der Evangelischen Allianz Schwabach, des CVJM Altfreundeskreis, der Kolpingfamilie und der Neuapostolischen Kirche Schwabach. Dabei sehen wir uns mit allen verbunden, die auch um den Frieden in der Welt beten und vor Gott bringen, was wir Menschen nicht allein lösen können. Dabei vertrauen wir auf die Kraft des gemeinsamen Betens, zumal wir die friedliche Revolution 1989 miterleben durften, an deren Erfolg die Friedensgebete (Montagsgebete genannt) von Leipzig ausgehend, einen wesentlichen Anteil hatten.

Uns ist bewusst: Frieden braucht langen Atem und ist ein großer Schatz. Der Weltrat der Kirchen hatte bereits 1983 in Vancouver zu einem weltweiten konziliaren Prozess für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung aufgerufen.

Ohne Gerechtigkeit gibt es keinen Frieden. Und ohne Bewahrung der Schöpfung gibt es keine Gerechtigkeit und keine Zukunft für die Menschheit. Wir möchten mit dem Friedensgebet erreichen, dass der Traum von einer anderen Welt und die Sehnsucht danach nicht verlorengehen: Nach einer Welt ohne Kriege, ohne Hunger, ohne Zerstörung der Natur und der Menschen.

Die Bibel nennt so eine Vision SHALOM.

Termine:

Freitag, 7. Juni, 19.00 Uhr, Pfarrkirche St. Sebald, Ludwigstraße 15, Pfarrgemeinde St. Sebald,

Sonntag, 7. Juli, 19.00 Uhr, Gemeindehaus der Evang.-Freikirchlichen Baptisten, Penzendorfer Straße 63A, Evangelische Allianz

Mittwoch, 7. August, 19.00 Uhr, Gemeindehaus der LKG, Albrecht-Dürer-Straße 37, Landeskirchliche Gemeinschaft

Wochengottesdienste in den Heimen

In den Seniorenheimen feiern wir regelmäßig Gottesdienste. *Die Termine erfragen Sie bei Interesse bitte bei den jeweiligen Heimleitungen.*

Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt,
Wittelsbacherstr. 2, Tel. 09122 9341300

Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt,
Abenberger Str. 3, Tel. 09122 9341400

Pflegeheim Hans-Herbst-Haus der Diakonie,
Bodelschwinghstr. 2, Tel. 09122 93150

Caritas-Altenheim St. Willibald,
Huttersbühlstr. 20, Tel. 09122 83640

Pflegeheim am Wehr der Diakonie,
Limbacher Str. 12f, Tel. 09122 1850

Novita Seniorenzentrum,
Hembacher Weg 26, Tel. 09122 18890

Betreutes Wohnen der JUH Pentas,
Gutenbergstr. 3, Tel. 09122 877608

Gottesdienste der Griechisch-Orthodoxen Gemeinde

In der **Dreieinigkeitskirche**, jeweils *samstags um 9.00 Uhr*



   www.burmannfloristik.com

JUNGLE FEELING
FÜR GESCHÄFTSRÄUME UND IHR ZU HAUSE

Für Sie geöffnet:
mo-fr 8-18 uhr | sa 8-13 uhr
volkachstraße 3
91126 schwabach-unterreichenbach
fon 0 91 22 32 70

 Überraschend anders.

burmann
floristik · gärtnerei
inh. doris burmann

Kirchenvorstandswahlen 2024



Wenn ein wählbares Gemeindemitglied von einer bestimmten Zahl Wahlberechtigter schriftlich vorgeschlagen wird, muss es in den Wahlvorschlag aufgenommen werden. Die letzte Frist zur Nachbenennung von Kandidaten ist am 10. Juni 2024.

Die Kirchenleitung hat eine allgemeine Briefwahl vorgesehen, das heißt, dass alle Wahlberechtigten ihre kompletten Wahlunterlagen mit der Post bekommen. Sie können damit in das Wahllokal kommen oder direkt ohne Antrag ihre Briefwahl durchführen.

Bei Fragen wenden Sie sich an Pfarrer Dr. Paul-Hermann Zellfelder, Vorsitzender des Kirchenvorstands, Mail: paul-hermann.zellfelder@elkb.de



Am Sonntag, den 10. Oktober 2024 finden Kirchenvorstandswahlen statt.

Wählen dürfen alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag 14 Jahre alt und konfirmiert bzw. aufgenommen sind oder mindestens 16 Jahre alt sind und seit drei Monaten in unserer Kirchengemeinde wohnen.

Wählbar sind Gemeindemitglieder ab 18 Jahren. Bitte, denken Sie mit über geeignete Kandidatinnen und Kandidaten nach. Wir brauchen Menschen, die bereit sind, sich für den evangelischen Glauben einzusetzen.

Für die Wahl wurde vom Kirchenvorstand ein Vertrauensausschuss berufen. Er stellt den Wahlvorschlag auf. Alle Gemeindemitglieder können dafür Kandidatinnen und Kandidaten benennen.

Unsere Kirchengemeinde hat jetzt eine App!

In der neuen Kirchen-App Churchpool werdet ihr ab sofort per Push-Benachrichtigung mit Neuigkeiten aus unserer Gemeinde versorgt,

könnt miteinander ins Gespräch kommen, in euren Gruppen (z. B. Chor, Konfis, Familienkreise) euch untereinander austauschen und eigene Gruppen erstellen. Es gibt außerdem einen Veranstaltungskalender, einen täglichen Impuls, unseren digitalen Gemeindebrief u.v.m.

Und das alles datenschutzkonform, werbefrei und für euch absolut kostenlos! Niemand sieht eure Telefonnummer oder sonstige Informationen über euch, die ihr nicht teilen möchtet. Nur euer Name ist für andere sichtbar - und falls ihr möchtet und es einrichtet: Ein Profilbild und eine kurze Beschreibung.

Über unsere Gemeinde hinaus könnt ihr auch nach Nachbargemeinden suchen und euch informieren. Churchpool ermöglicht so nicht nur die Vernetzung von Mitgliedern in der eigenen Gemeinde sondern auch darüber hinaus.

Neugierig geworden? Dann einfach Churchpool im Apple App Store oder Google Play Store herunterladen, in der App registrieren, unsere Gemeinde (Schwabach-St. Martin) suchen und beitreten!

<https://www.churchpool.com/de/appholen.html>

Im Sinne der Schöpfungsbewahrung, ist Churchpool nachhaltig und nutzt Server mit 100% Ökostrom. Wir freuen uns auf euch!

Umgemeindung

Ein Umzug steht bevor, aber Sie fühlen sich mit Ihrer Kirchengemeinde Schwabach - St. Martin verbunden und möchten weiterhin ein Teil davon, von uns, sein?

Kein Problem! Innerhalb unserer bayerischen Landeskirche können Sie frei entscheiden, welcher Kirchengemeinde Sie angehören wollen, unabhängig vom Wohnort.

Ein Antrag beim Pfarramt genügt und Sie bleiben Gemeindeglied in der „Heimat“, was u.a.

bedeutet, dass Sie zur Wahl des Kirchenvorstandes berechtigt sind.

Damit Sie weiterhin auf dem Laufenden sind, was in der Gemeinde geboten wird, können wir Ihnen den Gemeindebrief schicken, Sie lesen ihn auf der Webseite oder nehmen ihn mit, wenn Sie in Schwabach in einer unserer Kirchen oder dem Evangelischen Haus vorbeischauen.

Haben Sie noch Fragen? Dann wenden Sie sich gerne an unser Pfarramt unter 9256-200 oder per Mail: pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de

Zukunftswerkstatt christliche Seniorenarbeit – Ergebnisse



Ein Stammtisch für ältere Herren, Seelsorgeangebote zu festen Zeiten, christlich geprägte Wohngemeinschaften für Alte, usw. – sehr vielfältig waren die Vorschläge, die die ca. 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Zukunftswerkstatt unter der Moderation von Martina Jakubek vom Amt für Gemeindedienst an einem halben Tag erarbeiteten.

Aufgabe der Senioren-AG der Kirchengemeinde und des EBW wird es nun sein, diese Ideen auf ihre Umsetzbarkeit in nächster Zeit oder später zu prüfen.

Pfarrerin Heidrun Bock, in der Kirchengemeinde zuständig für die Seniorenarbeit, konnte bei dieser Gelegenheit auch eine Reihe ehrenamtlich Mitarbeitender für ihr langjähriges Engagement ehren. Was für ein Schatz der Kirchengemeinde: Menschen, die kontinuierlich seit 10, 20 oder sogar 40 Jahren ihre freie Zeit in den Dienst unserer älteren Mitbürger stellen!

Mitarbeit bei der Umsetzung neuer Formate in der Seniorenarbeit wird sehr gerne angenommen. Bitte setzen Sie sich mit Karin Wolfermann (Tel. 09122/6301660) in Verbindung!



In unserer unruhigen Zeit sehnen sich viele Menschen nach äußerer Stille und innerer Ruhe.

Online-Plattform für Schwabach und Umgebung:
www.spirituell-christlich-schwabach.de



Dein Alter sei wie deine Jugend.

5. Mose 33, 25



Kaufhaus Wertvoll

Nürnberger Str. 13

hier gibt es:
*Möbel, Haushaltswaren,
Elektrogeräte, Bücher und mehr*

Nürnberger Str. 15

hier gibt es: *Kleidung, Textilien*
Telefon: **09122 1816410**

<i>Montag</i>	<i>9.30 bis 14.00 Uhr</i>
<i>Dienstag</i>	<i>9.30 bis 18.00 Uhr</i>
<i>Mittwoch</i>	<i>9.30 bis 14.00 Uhr</i>
<i>Donnerstag</i>	<i>9.30 bis 18.00 Uhr</i>
<i>Freitag</i>	<i>9.30 bis 14.00 Uhr</i>
<i>Samstag (jeder 1. und 3. Samstag im Monat)</i>	<i>9.30 bis 13.00 Uhr</i>

Kleidung und Bücher, Haushaltswaren, Elektrogeräte, Möbel, Kleinmöbel, Spielzeug und anderes finden Sie hier zu günstigen Preisen, wenn Sie mit knappen Mitteln auskommen müssen: Im Kaufhaus Wertvoll kaufen Sie in einer angenehmen Atmosphäre ein.

Gut erhaltene Dinge, die Sie nicht mehr brauchen, können Sie hier abgeben. Ihre Unterstützung macht das Kaufhaus Wertvoll erst möglich. Vielen Dank dafür!

Im Kaufhaus Wertvoll können Sie gegen einen geringen Betrag ihre **Kleidung bügeln** lassen. Den Bügelservice bietet das Kaufhaus für nur € 1,50 pro Bügelteil an, große oder sperrige Teile kosten je € 3,50.

Das Möbelgeschäft des Kaufhaus Wertvoll befindet sich jetzt im Haupthaus in der Nürnberger Str. 13. Wir bieten Ihnen einen Lieferservice für Möbel an. Nähere Informationen erhalten Sie unter 09122 1816410 oder per E-Mail unter kaufhaus.wertvoll.schwabach@elkb.de. Weitere Infos hierzu sowie Möbel-Angebote finden Sie unter www.kaufhaus-wertvoll-schwabach.de



Die K.A.T.Ze – nachhaltig und familienfreundlich



Sie haben gut erhaltene Kinderkleidung für den Frühling und den Sommer, zu schade zum Wegwerfen, aus der ihre Lieblinge herausgewachsen sind? Wir nehmen Ihre Ware, auch Umstandsmode und Kinderspielzeug an und verkaufen sie in Kommission. Sie suchen hochwertige Second-Hand-Kinderklamotten bis Größe 176, nachhaltige Ware, bei der die Schadstoffe bereits herausgewaschen wurde? Wir bieten schöne Sachen für den kleinen Geldbeutel. Unsere freundlichen, kompetenten, ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen im Hinterhof der Wittelsbacherstr. 4a beraten Sie gerne.

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen in der Kinder-Ausstattungs-Tausch-Zentrale (K.A.T.Ze) im Hinterhof der Wittelsbacherstraße 4a sind auch in der Sommersaison 2024 für Sie da: *Öffnungszeiten: Dienstag, 8.30 – 11.30 Uhr, Mittwoch, 8.30 – 11.30 Uhr und 14.30 – 17.30 Uhr*

An folgenden Samstagen haben wir geöffnet:

01. Juni von 10.00 – 12.00 Uhr

29. Juni von 9.00 – 12.00 Uhr, alles zum halben Preis!!!

20. Juli von 10.00 – 12.00 Uhr, als zusätzliche Möglichkeit für Sie, ein Schnäppchen zu machen. Ab Juli ist bei uns Schlussverkauf. Alle Ware kostet nur noch die Hälfte.

Am *Mittwoch, 24. Juli* ist die K.A.T.Ze das letzte Mal vor den Sommerferien geöffnet.

Nicht verkaufte und nicht abgeholte bzw. gespendete Kinderkleidung geht an karitative Organisationen in Schwabach, der Ukraine und Rumänien. Die erste Annahme der Herbst- und Winterware findet am *Dienstag, 10. September* statt.

Unsere drei K.A.T.Ze- Teams freuen sich immer über Unterstützung. Kommen Sie einfach mal vorbei, sprechen Sie uns an! Ehrenamt macht Freude! K.A.T.Ze Telefon: 09122/9256-339 (während der Öffnungszeiten)

Karin Wolfermann



Auf die Plätze fertig los. Die Bedingungen sind scheinbar für alle gleich. Nur der eine kommt schon nicht richtig aus dem Startblock, für die andere ist die Hürde zu hoch. Der eine verknackst sich den Fuß, die andere hat schlechtes Schuhwerk.

Ein Lauf wie im richtigen Leben. Manche nehmen die Hürden des Lebens mühelos, andere straucheln.

Ja, es gibt viele offene Stellen und Arbeitskräfte werden allerorts gesucht. Aber nicht alle können eben so wie sie eigentlich wollen. Alter, Krankheit, Schicksalsschläge oder schlechte Startchancen werfen Menschen aus der Bahn. Die eine springt locker über alle Hürden, der andere verzweifelt schon, wenn er die Anforderungen sieht.

Mancher Jugendliche braucht einen individuellen Startblock oder auch jemanden der anschiebt. Für Ältere, die länger auf der (Arbeits)Bahn stehengeblieben sind oder

stehen bleiben mussten sind niedrigere Hürden notwendig. Andere sind nach einer Krankheit nicht mehr in der Lage, auf die normale Strecke zurückzukehren.

Die „Aktion 1+1“ unterstützt so einen besonderen Parcours, der angepasst ist an die besonderen Situationen der Menschen. So können sie ihrer Lage gerecht in verschiedenen Projekten am Arbeitsleben teilnehmen.

Mit Ihren Spenden, die die Landeskirche nach wie vor verdoppelt, kann die „Aktion 1+1“ Projekte in Jugendwerkstätten, in Kirchengemeinden und bei der Diakonie fördern und so Arbeitsplätze schaffen, die dem individuellen Umstand der Menschen gerecht wird.

Im vergangenen Jahr konnte die „Aktion 1+1“ 250 Arbeitsplätze schaffen und über 70 Jugendliche bei ihrem Ausbildungsplatz unterstützen.

Helfen Sie mit und setzen Sie bitte ein Zeichen mit Ihrer Spende!

Mehr über die „Aktion 1+1“ finden Sie im Internet:

1plus1.kda-bayern.de

Spendenkonto

Evangelische Bank eG Kassel
IBAN: DE79 5206 0410 0101 0101 15
BIC: GENODEF1EK1

Auch Ihr Pfarramt leitet Ihre Spende weiter!

www.1plus1.kda-bayern.de

Hier können Sie online spenden.

Mehr Informationen im neuen Arbeitsheft, das Sie bestellen können:
aktion1plus1@kda-bayern.de

kda | Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Kirche • Arbeit der Evang.-Luth. Kirche in Bayern



Veranstaltungen 2024



Kirchenmusik verbindet, bildet, trägt und verkündet. Lassen Sie sich von unserer Kirchenmusik begeistern und erfreuen. Konzerte und musikalisch besonders ausgeschmückte Gottesdienste erwarten Sie. Die Mitwirkenden freuen sich über Ihren Besuch. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde.

Machen auch Sie mit! Unsere Gruppen freuen sich über neue Mitglieder. Schwabacher Kantorat St. Martin, Wittelsbacherstraße 4, Schwabach
Telefon: 09122 9256 430, E-Mail: kantorat.stmartin.schwabach@elkb.de

Gesungenes Abendgebet – Komplet

mittwochs um 19.30 Uhr, **Stadtkirche**:
5. Juni, 3. Juli, 4. September, 3. Oktober,
6. November, 4. Dezember

mit der **Schwabacher Schola**

Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg

Konzert Windsbacher Knabenchor

Leitung: **Ludwig Böhme**

Weigle Orgel: **Zoltán Suhó-Wittenberg**

Sonntag, 9. Juni, 17.00 Uhr, Stadtkirche

Kartenvorverkauf online über

www.reservix.de

und beim Ticketparadies im ORO Einkaufscenter, oder an der Abendkasse

Orchester- und Orgelkonzert

WEG Schwabach, Dekanat Schwabach

Mittwoch, 12. Juni 2024, 19.00 Uhr, **Stadtkirche**

Eintritt frei, Spenden erbeten.

Classic Brass

Sonntag, 23. Juni, 17.00 Uhr in der Stadtkirche

(Eintritt frei, Spenden erbeten)

Konzert zum Bürgerfest

Schwabacher Kantorei

Schwabacher Posaunenchor

Leitung: **Zoltán Suhó-Wittenberg**

Freitag, 19. Juli, 14.30 Uhr, Stadtkirche

(Eintritt frei, Spenden erbeten)

Konzert zum Bürgerfest

Schwabacher Gospelchor

Leitung: **Ana Paula Santos Sena**

Samstag, 20. Juli 2024, 17.00 Uhr in der

Spitalkirche

(Eintritt frei, Spenden erbeten)

Konzert zum Bürgerfest

Chöre aus Teschen

Leitung: **Peter Sikora**

Samstag, 20. Juli, 19.00 Uhr in der Stadtkirche

(Eintritt frei, Spenden erbeten)

Gottesdienst zum Bürgerfest

Schwabacher Posaunenchor

Leitung: **Zoltán Suhó-Wittenberg**

Sonntag, 21. Juli, 9.30 Uhr, Königsplatz

Matinée zum Bürgerfest mit Orgelführung

Weigle-Orgel: **Klaus Peschik**

Sonntag, 21. Juli, 11.00 Uhr, Stadtkirche

(Eintritt frei, Spenden erbeten)

Rothseegottesdienst

mit **Dekanin Sachs**

Schwabacher Posaunenchor

Leitung: **Zoltán Suhó-Wittenberg**

Sonntag, 28. Juli, 9.45 Uhr am Strandhaus

Birkach, Rothsee

Musik zur Goldschlägernacht 2024

Weigle-Orgel: **Zoltán Suhó-Wittenberg**

Samstag, 3. August, ab 18.00 Uhr zu jeder

Stunde in der Stadtkirche

Festgottesdienst zur Kirchweih

mit **Dekanin Sachs**

Kantate: Allein zu dir, Herr Jesu Christ, BWV 33

Schwabacher Kantorei

Kammerorchester St. Martin

Leitung: **Zoltán Suhó-Wittenberg**

Sonntag, 22. September, 10.00 Uhr, Stadtkirche

Matinée zur Stadtkirchweih

Schwabacher Kantorei

Kammerorchester St. Martin

Leitung: **Zoltán Suhó-Wittenberg**

Sonntag, 22. September, im Anschluss an den Gottesdienst

(Eintritt frei, Spenden erbeten)

Regelmäßige Termine

Montags 18.00 Uhr:

Instrumentalkreis im Evangelischen Haus
(Waldmüller)

Montags 19.30 – 21.30 Uhr:

Kantoreiprobe (großer Chor) im
Evangelischen Haus

Donnerstags 19.30 – 21.00 Uhr:

Posaunenchor – Ort nach Anfrage: Wechsel
zwischen **Stadtkirche** und in **St. Matthäus**
(Suhó-Wittenberg/Knepper)

Regelmäßige Termine des Schwabacher Kantorats St. Martin

Donnerstags 10.00 Uhr:

Kleiner Chor im **Evangelischen Haus**
(Hirsch)

Donnerstags 19.30 – 21.00 Uhr:

Schwabacher Posaunenchor – Ort nach
Anfrage: Wechsel zwischen **Stadtkirche** und
St. Matthäus (Suhó-Wittenberg/Knepper)

Kinderchor – Anfragen ans Kantorat



Kirchenchor Penzendorf

Leitung: **Werner Pehnelt**

*Donnerstags um 19.00 Uhr im
Stadtteilzentrum St. Lukas,
Dr.-Ehlen-Straße 31-33.*

Neue Mitsängerinnen und Mitsänger sind
herzlich willkommen!



Gospelchor „Hope and Glory“

Proben *samstags von 11.00 bis 13.00 Uhr* zwei
bis drei Mal im Monat unter der Leitung von
Ana Paula Santos Sena im Stadtteilzentrum
St. Matthäus im Eichwasen, Wilhelm-Dümmler-
Straße 116c.

Wir freuen uns über neue Mitsänger in allen
Stimmlagen.

Kontakt unter: gospelchor.schwabach@mail.de

Freundeskreis des Schwabacher Kantorats

Werden auch Sie Mitglied!

Evang.-Luth. Gesamtkirchenverwaltung
DE22 5206 0410 0001 5098 02

Verwendungszweck: Mitgliedsbeitrag
Freundeskreis Kantorat + Name, Vorname

Spenden für die Kirchenmusik

DE82 7645 0000 0000 1097 36

Verwendungszweck: Spende für die
Kirchenmusik, Kantorat + Name, Vorname

Klingender Klinggraben

Den Tag mit schöner Musik, Liedern und ein paar guten Worten ausklingen lassen: vom **13. Juni bis 25. Juli** jeweils donnerstags um 18.30 Uhr im **Klinggraben 18**. Bei schönem Wetter treffen wir uns auf dem Hof von „Emmaus“, bei Regen gehen wir ins Gemeindehaus.

Haben Sie Lust, einfache Lieder auf der Gitarre, Flöte, Geige oder dem Akkordeon zu spielen? Dann setzen Sie sich bitte mit Pfarrer(in) Bock in Verbindung!

Das Schmuckstück – SeniorenKino

am **Donnerstag, 6. Juni**, findet wieder das SeniorenKino der Kirchengemeinde im **Luna-Kino in der Neutorstraße 1** statt. Vom Kinopublikum im Februar wurde aus drei Filmen mit Catherine Deneuve „Das Schmuckstück“ (Frankreich, 2010) ausgewählt.

Catherine Deneuve, Gérard Depardieu und Fabrice Luchini in einer herrlichen Satire über Emanzipation und Klassenkampf, inszeniert von Regievirtuose François Ozon: Die elegante Fabrikantengattin Madame Pujol fühlt sich wie eine dekorative Porzellanvase, sehr schön, aber auch sehr nutzlos. Das ändert sich, als ihr Mann, der cholerische Robert, einen Herzanfall erleidet. Madame Pujol übernimmt die Leitung der Firma.

Ab **14.00 Uhr** ist das Kino geöffnet. Es gibt Kaffee und Kuchen und französische Chansons mit Günter Leickert. Gegen **14.45 Uhr** ist Filmbeginn. Der Eintritt beträgt € 5,00. Für Kaffee und Kuchen wird um Spenden gebeten.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle selbstlosen Kuchenbäckerinnen und die Schwabacher Bäckereien Sprossmann und Distler. Ohne sie und die vielen ehrenamtlich Engagierten wäre das SeniorenKino der Kirchengemeinde nicht möglich.

Karin Wolferrmann

Kaffeetreff St. Markus

Wir laden ein: Allein-gesessene und Neuan-kömmlinge, Menschen mit und ohne Ein-schränkungen, Männer und Frauen, die Lust haben auf Andacht, ein gemütliches Miteinander und natürlich auf Kaffee und Kuchen.

Es freut sich auf Sie das Kaffeetreff-Team St. Markus jeweils von **14.00 – 15.30 Uhr** an folgenden Terminen: **20. Juli, 10. August**

Sommerfest am **8. Juni**, Start um **14 Uhr** mit Andacht, Musik zum Mitsingen und vielem mehr.



Internationale Kochgruppe:

Die internationale Kochgruppe des **Familien-zentrums MatZe**, Wilhelm-Dümmeler-Str. 116b, lädt herzlich am **24. Juni** und **22. Juli**, jeweils von **16.00 bis 19.00 Uhr** zum Kochen ein. In geselliger Runde wird geschnipselt, gewürzt, gespeist und gelacht. Willkommen sind Familien, Alleinstehende, Junge und Senioren. Anmeldungen und nähere Informationen sind unter Telefonnummer: 09122/872393 (Claudia Amm-Deilke) oder 09122/85230 (Susanne Fehrenbach) möglich. Über Spenden für die Lebensmittel freuen wir uns!

Offene Kirchenführungen

Am *Sonntag, 2. Juni*, findet um *15.00 Uhr* eine offene Stadtkirchenführung statt. Dauer: 60 bis 75 Minuten, Treffpunkt: Hauptportal **Stadtkirche**. Kosten: Erwachsene: € 5,00, Kinder/Jugendliche (6 – 17 Jahre): € 3,00, Kinder unter 6 Jahren: frei.



Turm der Stadtkirche: ab Juli wieder zugänglich

Das Turm-Team möchte auch in diesem Jahr Interessierten den einzigartigen Blick auf die Stadt Schwabach ermöglichen. In den ersten sechs Monaten eines jeden Jahres ist er geschlossen, um brütenden Vögeln die erforderliche Ruhe zu verschaffen. Ab 1. Juli ist der Turm wieder zugänglich.

Die geplanten Turmführungen finden zu den folgenden Terminen statt:

Sonntag, 21. Juli, 15.00 Uhr und 17.00 Uhr

Sonntag, 4. August, 15.00 Uhr und 17.00 Uhr

Samstag, 31. August um 19.00 Uhr

Maximal 12 Personen können mit auf den Turm hinaufsteigen. Die Führungen dauern jeweils eine gute Stunde. Sie beinhalten den Besuch des Glockenstuhls und einen Turmrundgang mit der Möglichkeit, Fotos zu machen. In der Türmerstube gibt es Informationen über den Turm und interessante Geschichten über das Leben der Türmerfamilien. Der **Treffpunkt** ist an der Eingangstür zum Turm neben dem Hauptportal der Stadtkirche. Sie sind herzlich eingeladen.

Eine Anmeldung beim Pfarramt ist unbedingt erforderlich, unter der Telefon-Nr. 09122 9256-200 oder per mail: pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de. Kosten: € 5,00 p.P. Das Türmerteam freut sich auf Ihren Besuch.

In Forstthof findet wieder ein Stadtteilstoff statt!

Am *Samstag den 8. Juni* lädt **St. Markus** ganz herzlich in die *Konrad-Adenauer-Straße 37* ein. *Um 14.00 Uhr* beginnen wir mit einem Gottesdienst, der nahtlos in ein gemeinsames Kaffee & Kuchen schlemmen übergeht. Parallel wird es ein Programm für Kinder und Jugendliche geben. Das Team der städtischen Jugendarbeit von der „ScheinBar“ ist da auch mit dabei. Den ganzen Nachmittag über stehen Grills bereit um das selbst mitgebrachtes Essen dort zu braten. Der Abend endet mit einem Kinoabend um *19.00 Uhr*.

Wir freuen uns über alle, die kommen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie gerne Pfarrer Michael Käser

FÜR ALLE DAZWISCHEN
...STUDIUM UND ARBEIT
...VERPFLICHTUNGEN UND FREIZEIT
...STADT UND LAND
...PROJEKTEN UND ALLTAG
...SINGLE SEIN UND PARTNERSCHAFT

SONNTAG, 09.06.24
15:00 UHR AM AUFHOF, H1P

Partnerkirche: St. Markus
100% evangelisch &
100% ökumenisch



Bier, flüssiges Gold

Kulturhäppchen mit dem Brauverein Schwabach

Am *Sonntag, 2. Juni, von 18.00 – 20.00 Uhr* hat das Kulturhäppchen-Team im **Martin-Luther-Saal des Evangelischen Hauses** ganz besondere Gäste: André Betz und Christian Keller vom Brauverein Schwabach erzählen Interessantes aus der Kulturgeschichte des Biers und erklären, was zum Brauen eines guten Biers heute nötig ist. Das Kulturhäppchen-Team freut sich sehr, dass der Brauverein Schwabach auch selbstgebrautes Bier mitbringt, das an diesem Abend ausgeschenkt wird. Was Bier mit Kirche zu tun hat? Auch das soll bei diesen Kulturhäppchen zur Sprache kommen.

Das Team lädt wieder zu passenden, liebevoll vorbereiteten Häppchen ein. Die Veranstaltung ist kostenlos. Um Spenden wird gebeten.

Frauenfrühstück am 9. Juli

Basische Ernährung-Essen und Genießen in der Säure-Basen-Balance

Was sind Säuren in unserer Ernährung und was bewirken sie im Körper? Welche Lebensmittel wirken basisch in unserem Körper und warum sind sie so wichtig?



Über diese Fragen und viel mehr klärt die Schwabacher Kneipp-Gesundheitspädagogin Heike Sebold beim Frauenfrühstück am *9. Juli von 9.00-11.00 Uhr* im **Evangelischen Haus, Wittelsbacherstraße 4** auf. Es gibt ein Lebensmittelquiz, Buchtipps und natürlich auch wieder ein leckeres, regionales Frühstück mit selbstgemachten Köstlichkeiten. Das Frauenfrühstück wird durch die Musik unserer beiden Musikerinnen Rike Markmann und Margret Osterloh abgerundet.

Kinder sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Um Spenden wird gebeten. Im Anschluss ist der Eine-Welt-Laden geöffnet.

Milch- & Spargelhof Adel

Herbert Adel - Lindenbachstr. 20, Schwabach-Nasbach - Tel. 09122 61987

- 24h-Waren-Automat mit Regionalprodukten -



 SpargelhofAdel

 m i l c h . s p a r g e l h o f . a d e l

Einfach Singen – Kulturhappchen Spezial am 14. Juli

Sie müssen nicht gut singen können, Hauptsache, Sie singen gern! Am *Sonntag, 14. Juli von 18.00-20.00 Uhr* ist unter dem Baum im **Innenhof des Evangelischen Hauses**, Wittelsbacher Straße 4 wieder Gelegenheit zum gemeinsamen Singen mit Gitarrenbegleitung. Die Melodien sind bekannt, Texte bekommen Sie von uns. Pfarrer Volker Schoßwald und das Kulturhappchenteam freuen sich auf viele MitsängerInnen. Das Team versorgt Sie in der Pause mit Brezen und Getränken, damit auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt. Die Veranstaltung ist kostenlos. Um Spenden wird gebeten.

Karin Wolfermann

Mitarbeitendendankfest

am Mittwoch, 17. Juli ab 18.00 Uhr im
Gemeindergarten

Die Bänke für alle werden hinter dem Kapitels- haus bereit stehen: Wir wollen ganz herzlich DANKE sagen für die Mitarbeit in unserer Kirchengemeinde und laden ein, bei hoffentlich sommerlichen Temperaturen, gutem Essen und angenehmer Atmosphäre in unserem schönen Gemeindergarten miteinander zu feiern. Über die Homepage oder folgenden QR- Code können Sie sich direkt anmelden:



Der Johanniter-Hausnotruf – so individuell wie Ihre Familie.

Mit dem Johanniter-Hausnotruf erhalten Sie und Ihre Familie zusätzliche Sicherheit. Mit einem kleinen, tragbaren Sender ist schnelle und kompetente Hilfe jederzeit nur einen Knopfdruck entfernt.

Tel. 09 122 9398-0

www.johanniter.de/hausnotruf

Mit Pflegegrad kostenlos möglich!

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Mittelfranken
Ortsverband Schwabach-Roth
Angerstr. 5, 91126 Schwabach
schwabach@johanniter.de
www.johanniter.de/mittelfranken



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Veranstaltungen des Evangelischen Bildungswerks



Detaillierte Informationen zu den Angeboten finden Sie unter www.ebw-schwabach.de auf der EBW-Homepage, wo Sie sich auch online anmelden können. E-Mail an ebw.schwabach@elkb.de, Telefon 09122 9256-420. **Sofern nicht anders angegeben, ist eine Anmeldung bis 5 Werktage vorher erforderlich.**

Meditative Abende

Einübung in die christliche Meditation

In unruhigen Zeiten sehnen wir uns nach Stille. Aber nicht nur äußerlich zur Ruhe zu kommen, ist uns ein Bedürfnis, sondern auch innerlich still zu werden. Wir lassen uns ein auf das SEIN in Gottes Gegenwart.

Termin: *jeweils donnerstags 18.30 – 20.00 Uhr am 27. Juni und 25. Juli 2024*
(Teilnahme an einzelnen Abenden möglich)

Ort: **Reformiertes Gemeindehaus**, Reichswaisenhausstraße 8a, Schwabach
Leitung: Diakonin Anke Bakeberg oder Pfarrer Dr. Guy M. Cliqué
Kostenfrei, Spende erbeten

Leuchtf Feuer-Familiencamp in Stockheim

Wochenendfreizeit für Familien

Termin: *Freitag, 28.6., 18.00 Uhr bis Sonntag 30.06., mittags*

Ort: **Jugendzeltplatz Stockheim am Brombachsee**, Stockheim

Kooperation: Evang. Kirchengemeinde Roth, Evang Kirchengemeinde Eckersmühlen
Gebühr: Erwachsene € 70,00, Kinder 3 – 17 Jah-



re € 25,00, Kinder unter 3 Jahre sind kostenfrei

Vorsorgevollmacht und Betreuung – wie am besten regeln?

Vortrag und Fragerunde

Sie erhalten Informationen zum Thema Vorsorgevollmacht und die damit verbundene Verhinderung einer rechtlichen Betreuung sowie zum Ehegattennotvertretungsrecht und können Ihre Fragen rund um diese Themen stellen.

Termin: *Mittwoch, 3.7., 17.00 – 18.30 Uhr*

Ort: **Das Evangelische Haus**, Wittelsbacherstraße 4, Schwabach

Referentin: Dorothea Gassenbauer, Betreuungsstelle der Stadt Schwabach

Kostenfrei, kleine Spende willkommen.



Vom Dunkel ins Licht

Spirituelle Wege in der Morgendämmerung durch die Stadtkirche Schwabach

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück in der Schwabacher Innenstadt. Anmeldung bis eine Woche vorher erbeten, mit Angabe ob fürs Frühstück ein Platz reserviert werden soll.

Termin: *Samstag, 6. Juli, 6.00 Uhr*

Ort: **Stadtkirche Schwabach**, Martin-Luther-Platz 2, Schwabach

Gestaltung: Andrea Felsenstein-Roßberg

Kooperation: Frauenbeauftragte im Dekanat Schwabach

Kostenfrei, Spende willkommen

Rund um den Brei – Einführung der Beikost

Infoabend

Sie erhalten Informationen zur Umstellung von Milch- zu Breinahrung und zu der empfehlenswerten Zusammensetzung des



Breis je nach Entwicklungsphase des Babys. Neben Rezepten zum Selbstkochen gibt es Orientierungshilfen zur Gläschenauswahl. Weitere Themen sind Allergierisikoprävention, Umgang mit „Breiverweigerern“ und die individuellen Fragen der Teilnehmer.

Termin: *Mittwoch, 17. Juli, 20.00 Uhr*

Ort: **Das Evangelische Haus**, Wittelsbacherstraße 4, Schwabach

Referentin: Christine Scheler, Ernährungsberaterin (DGE)

Anmeldung nur beim Kooperationspartner Amt für Ernährung Roth (Link siehe QR Code oder Website www.ebw-schwabach.de)

Pressearbeit wirksam gestalten

Fortbildung für Ehrenamtliche und weitere Interessierte



Termin: *Donnerstag, 18. Juli, 19.00 – 21.00 Uhr*

Ort: **Kath. Pfarrzentrum St. Peter und Paul**, Werkvolkstraße 16, Schwabach

Referentin: Violetta Papotta, freie Journalistin
Kostenfrei

Spirituelle Orte* in Schwabach entdecken

Spirituelle Orte laden zu kleinen Auszeiten ein. Schwabach hat solche Orte, die man nicht vermutet. Die Stille eines Parks, die Erhabenheit eines Kirchenraums oder das Plätschern eines Baches inspirieren. Meditative Impulse an vier Stationen gestalten einen gemeinsamen Weg, der Kraft für den Lebensalltag geben will. **Broschüre im Bürgerbüro und im Evang. Haus erhältlich.*



Termin: *Dienstag, 23. Juli, 18.00 – 19.30 Uhr*

Treffpunkt: **Rathaus**, Königsplatz 1, Schwabach

Führung: Diakonin Friederike Spörl-Springer

Kosten: € 5,00

Sorgt euch nicht! Wer dann?

Dekanatsweiter Open Air Frauengottesdienst in Rittersbach
Gutes für Seele und Leib



Care-Arbeit bzw. Fürsorge ist das Thema eines Gottesdienstes, der von Frauen aus dem Dekanat vorbereitet wird. Wir fragen anhand der Geschichte von Martha und Maria unter anderem danach, warum der barmherzige Samariter nach einmaliger Hilfe ein Pflegeheld ist, aber die stetig fürsorgende Martha in der Rezeption eher mitleidig belächelt wird. Anschließend wollen wir den Abend gesellig ausklingen lassen.

Termin: *Samstag, 27. Juli, 18.00 Uhr*

Ort: **Garten des Gemeindehauses in Rittersbach**. Falls es regnen sollte, findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Gestaltung: Frauenbeauftragte im Dekanat Schwabach

Kraut und Yoga – in der Natur sein und bei sich ankommen

Waldexpedition mit Kräutertdeckungen, Impulse aus dem Yoga und Übungen zur Stärkung der eigenen Achtsamkeit



Auf dem gemeinsamen Weg im Stadtwald Schwabach erwartet Sie: Wildkräuter mit allen Sinnen entdecken und zu einem der Jahreszeit typischen Kraut altes und neues Heilwissen erhalten, Yoga und Atem im Schutz-Raum des Waldes erleben, sich zu einer Meditation mitten in der Natur im Gehen/ im Sitzen anleiten lassen, sich gestärkt fühlen durch die Übung des achtsames Seins und das Gefühl der Verbundenheit mit der Erde vertiefen.

Bei leichtem Regen findet die Veranstaltung statt, nicht jedoch bei Unwetterwarnung.

Termin: *Montag, 29. Juli, 18.00 – 20.00 Uhr*

Treffpunkt: **Parkplatz Leitelshofer Weg**, Schwabach

Leitung: Monika Wiesner-Kiebel, Yogalehrerin SKA, Kräuterpädagogin

Kosten: € 19,00

Für die ältere Generation



St. Lukas Sechzig plus:

Jeweils *mittwochs* um 14.00 Uhr im **Stadtteilzentrum St. Lukas**, Dr.-Ehlen-Str. 31-33.
Termine:

5. Juni: Ein Besuch bei den Massai in Tansania
3. Juli: Sommerfest (Bratwürste, Salate, Musik)
7. August: Erzählcafé

Leitung: Helga Janich, Tel. 09122 694646, Ulla Klesel, Tel. 09122 13335, Hilde Wimmer, Hildeward Roeder

Treffpunkt 66 Plus im Eichwasen:

Jeweils *mittwochs* von 14.30 – ca. 16.30 Uhr, im kath. **Pfarrzentrum „Maria-Königin des Friedens“**, Franz-Xaver-Schuster-Str. 66
Termine: 12. Juni: „Sturz-Prophylaxe“, Referentin Claudia Nitschker von den Johannitern.



BAUMANN
SCHUH- & SCHLÜSSELSERVICE

Schuhreparaturen aller Art
Pflege und Zubehör - Schlüssel jeder Art
Schlösser & Stempelservice

Öffnungszeiten:
Di - Fr 9 - 18 Uhr · Sa 9 - 13 Uhr · Mo geschlossen

Nürnberg Str. 9 · 91126 Schwabach
Telefon 01575 8176210

info@schuhservice-schwabach.de
www.schuhservice-schwabach.de

10. Juli: **Sommerfest** mit mediterranem Büfett, Leitung & Informationen: Theresia Förster (Tel. 09122 61600 oder 0178 9069023).

Seniorenkreis Emmaus:

Im **Stadtteilzentrum Emmaus, Klinggraben 18**, immer *donnerstags* von 14.30 bis 16.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen. *Termine:* 13. Juni, 4. Juli und 1. August. Karin Wolfermann (Tel. 09122 6301660) und Marlene Reichel.

Ökumenischer Seniorenkreis St. Peter, Paul und St. Markus:

Im **Pfarrsaal St. Peter und Paul, Werkvolks-tr. 16**, *donnerstags* von 14 bis 16 Uhr, *Termine:* 13. Juni: „Stadt Schwabach – voll im Einsatz für Senioren“, Leitung: Gabriele und Günter Gottfried (Tel. 09122 16992)

Blaues Kreuz Schwabach-Roth

Beratungsstunden nach Vereinbarung. Begegnungsgruppe für Suchtgefährdete und Suchtkranke, *jeweils donnerstags 19.30 Uhr*, **Wittelsbacherstr. 4 a, 3. OG, Seminarraum**, Infos unter Tel. 09171 892237, E-Mail: roth@blaues-kreuz-bayern.de

Evang. Verein Schwabach e.V.

Friedrich-Boeckh-Haus, Wittelsbacherstr. 4 a: Informationen: 1. Vorsitzende Irene Fischer-Pavlista; Tel 09876 305 AB

Christlicher Verein Junger Menschen (CVJM) Schwabach e.V./Altfreundeskreis

Bibeltreff am 17. Juni, 15. Juli und 19. August, jeweils 17.30 Uhr, **Evangelisches Haus**

27. Juni, 13.00 Uhr: **Ausflug** mit Pkw-Fahrgemeinschaften in den Landkreis Neumarkt, Infos und Anmeldungen bei Richard Gelenius, Tel. 09122 73294

20. bis 22.09.2024: Burgfest Wernfels

Landeskirchliche Gemeinschaft Schwabach

Sonntags Gottesdienst um 10.00 Uhr, gleichzeitig live-stream: **Albrecht-Dürer-Str. 37, Schwabach**, Tel. 09122 1881471, www.lkg-schwabach.de

Angebote für Frauen

**Evangelischer Frauenbund –
der DEF Schwabach geht neue Wege...**

Vielleicht haben Sie es schon gehört - der Deutsche Evangelische Frauenbund Schwabach wird in zwei Jahren 100 Jahre alt. Beim letzten Mitgliedertreffen wurden die Weichen für neue Wege gestellt. Einerseits werden sich die DEF-Seniorinnen weiterhin monatlich um *14.30 Uhr* im Evangelischen Haus treffen. Die Termine dafür sind *der 17. Juni und der 23. Juli 2024*. Gemeinsames Kaffee trinken und Zeit zur Unterhaltung stehen auf dem Programm. Spontan kann auch gemeinsam gesungen oder mit Karten- oder Brettspielen die Zeit verbracht werden.

Als zweite Schiene bietet der DEF Schwabach mit Unterstützung der AEH (Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Haushaltsführungskräfte des Deutschen Evangelischen Frauenbundes Landesverband Bayern e.V.) Themenabende an.

5. Juni: „Was steht drauf – was ist drin? Zutatenliste im Check“ – Referentin: Gertraud Gräbel, Nürnberg

10. Juli: „Was sagen Biolabels über die Lebensmittel aus?“ – Referentin: Ursula Moshandl, Rednitzhembach

Die Vorträge beginnen jeweils um *19.00 Uhr* im **Evangelischen Haus** in Schwabach. Willkommen sind alle interessierten Menschen. Kosten entstehen keine. Nachfragen gerne bei Hannelore Täufer, Tel. 09171-1881.

Schüler Die erfolgreiche
Nachhilfe
Schwabach
Königsplatz 25 **Kolleg**



Akademie > Lebenslang
für private Weiterbildung lernen sichert
den Erfolg!
Schwabach Königsplatz 25

Unser Ziel:

Der Erfolg unserer Schüler

Unsere Methode:

Individueller, sorgfältiger Unterricht
bei kompetenten Fachkräften -
und das zu besten Konditionen!

Alle Schularten, alle Fächer

kurze Laufzeiten, stabile Preise

**Schwabachs erfolgreiche
Nachhilfe**

Sprachkurse

in kleinen Gruppen oder im
Einzeltraining

*Englisch, Französisch, Italienisch,
Spanisch, Türkisch, Deutsch u.v.m*
- Sie bestimmen das Lerntempo -

**Firmenschulungen
in Ihrem Unternehmen**

**Schwabachs professionelle
Weiterbildung**

Telefon 09122 / 83 91 22 /-123 - Telefax 09122 / 83 91 24

info@schuelerkolleg.de - www.schuelerkolleg.de
info@akademie-schwabach.de - www.akademie-schwabach.de

Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann



Kindergottesdienst

Der Kindergottesdienst findet im **Familienzentrum MatZe** statt und ist an den Mini-Gottesdienst angebunden. Das bedeutet: Alle starten gemeinsam in der Kirche: groß, klein, mittel, alt und jung. Nach dem gemeinsamen Start ziehen die Grundschulkinder zu ihrem eigenen Programm um. Auch nach den Gottesdiensten gibt es einen gemeinsamen Ausklang bei Apfelsaft und Keksen. Termine sind in der Terminübersicht der Gottesdienste zu finden. Bei Fragen gerne bei Sabrina Meier 01631981940 melden.



Unser digitales Angebot **Ki-Go-Audio**, den *Kindergottesdienstpodcast* findet ihr auf unserer Homepage www.stmartin-schwabach.de und unserem Youtubekanal

Eltern-Kind-Gruppen:

Neu: Krabbelmäuse

Wöchentlich // Forsthof

Ein neues und offenes Angebot für alle Eltern und Kinder von 0 bis 3 Jahren aus Schwabach. Für die Kleinen liegen Spielsachen bereit, für die Großen gibt es Kaffee und Tee. Gestartet wird gemeinsam zu einer kleinen Aktion und dann bleibt ganz viel Zeit für Austausch und Spielen! *Starttermin ist der 8. Mai 24 – danach wöchentlich (außer in den Ferien)! Treffpunkt ist der große Saal im Stadtteilzentrum St. Markus.* Bei Fragen könnt ihr euch bei Johanna Seßler melden, 015566130310

Spielgruppe in St. Lukas

vierzehntägig // Penzendorf

Bei spannenden Impulsen und Geschichten aus der Bibel können die Kids von 0 bis 3 Jahren spielen und sich austoben, während die Eltern Kaffee und Tee genießen. I.d.R. finden die Treffen jeden *ersten und dritten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr* statt. Ansprechpartnerin: sabrina.meier@elkb.de, Tel. 0163 1981940.

Spielmäuse in der Innenstadt

wöchentlich // Evang. Haus

Viele Möglichkeiten zum Entdecken und Spielen, gemeinsamen Singen und Bewegen für die Kleinen von 0 bis 3 Jahren, Austausch und Gemeinschaft für die Erwachsenen ist in der neuen Eltern-Kind-Gruppe geboten. Wir suchen **DRINGEND** eine verantwortungsvolle Person, die sich vorstellen kann, die Gruppe zu übernehmen. *Im Moment finden keine regelmäßigen Treffen statt!* Bei Interesse bitte melden bei sabrina.meier@elkb.de – Ort und Zeit könnten hier auch gerne verändert werden!

KidsClub und Elterncafe im MatZe

monatlich // Eichwasen

Mittwoch von 15.30-17.30 Uhr, am 12. Juni, 17. Juli im **Familienzentrum MatZe**.

Während die Eltern sich bei einer Tasse Tee oder Kaffee unterhalten können, toben sich die Kinder kreativ aus. Eingeladen sind alle Kinder im Grundschulalter und deren Eltern/Bezugspersonen.

Kindergruppen:

Kidstreff – Kindergruppe in St. Lukas

14-tägig // Penzendorf

Gemeinsam eine gute Zeit zusammen haben – darum soll es in der Kindergruppe in Penzendorf gehen: 14-tägig im **Stadtteilzentrum St. Lukas**. Aktuelle Infos werden in St. Lukas ausgehängt und sind auf der Homepage zu finden. Bei Fragen wendet euch an: sabrina.meier@elkb.de, Tel. 0163 1981940.

Jugendangebote:

Jugendtreff

wöchentlich // Zweitwohnsitz

Beim Jugendtreff kommen ganz verschiedene Menschen zusammen. Wir feiern unsere Gemeinschaft, lassen uns inspirieren und tauschen uns über das aus, was uns bewegt. Ab dem Konfialter ist uns jede:r willkommen! Dienstags von 18.00 bis ca. 20.00 Uhr. Bei Fragen steht euch die Dekanatsjugendreferentin Sabrina Meier, Tel. 0163 1981940 (sabrina.meier@elkb.de), gerne zur Verfügung.

Jugend-Mitarbeiter-Kreis (MAK)

monatlich // Zweitwohnsitz

Der Mitarbeiterkreis der Evang. Jugend St. Martin trifft sich monatlich, um verschiedene Aktionen zu planen und gemeinsam miteinander inhaltlich unterwegs zu sein. In der Regel **montags gg. 19.00 Uhr**. Bei Fragen stehen euch die Vertreter:in Elena Beck und Patrick Krich gerne zur Verfügung, Tel. 0152 24846153.

Glaube und Kreativität

monatlich // Zweitwohnsitz

Für alle Suchenden, Kreativköpfe, Ausprobierer:innen zwischen 14 und 21 Jahren. An jedem Abend nehmen wir uns ein Thema vor, an dem wir – jede:r für sich – aber gemeinsam an einem Ort kreativ abarbeiten. Material ist vorhanden, darf aber auch mitgebracht werden. Inspiration, Personaltime und Austausch sollen Raum bekommen. Termine: **20. Juni, 28. Juli, 26. September**. Ansprechpartnerin: sabrina.meier@elkb.de, Tel. 0163 1981940.

Jugendausschuss

monatlich // wechselnde Locations

Der JAS hält monatlich eine öffentliche Sitzung ab, um über die Fragen der Jugendarbeit zu beraten. Wenn ihr Anliegen oder Ideen habt, wendet euch dazu gerne an sabrina.meier@elkb.de und wir können im JAS darüber reden.

Jugendgottesdienst

**FREIHEIT
freiZEIT**

14.07.2024
Gemeinegarten
- Kapitelshaus -
Martin-Luther-Platz 1
18 Uhr

ej_stmartin **st martin** Sabrina Meier
Evang. Luth. Kirchengemeinde Schwabach - St. Martin 0163-1981940

Offene Kinder- und Jugendtreffs:

Scheinbar

wöchentlich // St. Markus

Der Jugendtreff **Scheinbar** in **Forsthof** ist seit Ostern wieder geöffnet. Gemeinsames Kochen, kreativ werden, entspanntes Abhängen oder geballte Action? Die Scheinbar bietet allerlei Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Für alle Kinder und Jugendlichen ab zehn Jahren steht die Scheinbar in der **Konrad-Adenauer-Straße 37** offen. Ob besondere Aktionen stattfinden, erfahrt ihr vor Ort oder über Instagram: [@jugendtreff.scheinbar](https://www.instagram.com/jugendtreff.scheinbar).

Lernt außerdem das neue Scheinbar-Team kennen. Lisa Schmidtchen und Daniel Rosenkranz freuen sich auf euch – kommt einfach vorbei!

Geöffnet ist an drei Tagen in der Woche:

Dienstag – Donnerstag: 16.00 – 20.00 Uhr

Bei Fragen und Anregungen gerne melden unter scheinbar@schwabach.de oder 09122 8879827.

Babberlabab

wöchentlich // Familienzentrum MatZe

Die offene Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Schwabach, getragen von Mitarbeitenden der Stadt, hat ihre Räume im **Familienzentrum MatZe**, Wilhelm-Dümmeler-Str. 116c, Eichwasen. Es wird gemeinsamen gechillt, gekocht, gewerkelt. Wir freuen uns auf euch!

Bei Fragen steht euch Paul Hermann gerne zur Verfügung: paul.hermann@schwabach.de

Verbandliche Jugendangebote:

EC Schwabach (Landeskirchliche Gemeinschaft)

wöchentlich // Albrecht-Dürer-Str. 37

Sonntags, 10.00 Uhr: Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen ab 3 Jahren.
Dienstags, 18.30 Uhr: EC-Teens ab 13 Jahren, zur selben Zeit: EC-Jugend ab 16 Jahren.
Freitags, 16.30 Uhr: Jungschar ab 9 Jahren. Weitere Infos unter www.LKG-Schwabach.de. Bei Fragen steht euch die Jugendpastorin Simone Ulsenheimer gerne zur Verfügung: Tel. 09122 1881475,

simone.ulsenheimer@lkg-schwabach.de

Pfadfindergruppen VCP – Stamm Astrid Lindgren

wöchentlich // Stadtteilzentrum Emmaus

Krummelus (7 bis 12 Jährige), **Montag: 17.00 – 18.30 Uhr**; **Takatuka** (13 bis 16 Jährige), **Diens- tag: 18.00 bis 19.30 Uhr** Jeweils im **Stadtteilzentrum Emmaus, Klinggraben 18**. Ansprechpartner: Felix Wienss (felix.wienss@vcp-bayern.de), Tel. 0178/3473767 / Anfragen zu Gruppen: info-gruppen@vcp-lindgren.de

Evangelische Landjugend

wöchentlich // Grünes Haus

Donnerstag, 20.00 Uhr: Jugendliche ab 14 Jahren im **Jugendzentrum „Grünes Haus“**, Schwabach, Flurstraße 56. Fragen bitte an: Marina Carl (1. Vorsitzende), Tel. 0176 32964038 oder Jonas Bauer (1. Vorsitzender), Tel. 0151 54064145

Johanniter-Jugendgruppen in Schwabach

Aktuelle Informationen unter Tel. 09122 93980, per E-Mail über schwabach@johanniter.de Johanniter-Unfallhilfe e.V., Angerstr. 5, Schwabach

Adressen und Treffpunkte in Schwabach:

- **Zweitwohnsitz** im Kapitelshaus, Martin-Luther-Platz 1 (Innenstadt)
- **Familienzentrum MatZe**, Wilhelm-Dümmeler-Straße 116b (Eichwasen)
- **Stadtteilzentrum St. Matthäus**, Wilhelm-Dümmeler-Straße 116c (Eichwasen)
- **Stadtteilzentrum St. Markus**, Konrad-Adenauer-Str. 37 (Forsthof)
- **Stadtteilzentrum Emmaus**, Klinggraben 18
- **Das Evangelische Haus**, Wittelsbacherstr. 4 (Innenstadt)



spkmfrs.de

Miteinander ist einfach.

Wenn man einen starken Finanzpartner hat, der sich in der Region engagiert.

Wenn's um Geld geht



Sparkassen in Schwabach

Geschäftsstellen der Sparkasse Mittelfranken-Süd

EGON JANICH GdbR

Heizungsbau • Sanitär • Solar

Inhaber: Roland und Harald Janich
Dieselstraße 4, 91126 Rednitzhembach

Tel. 09122 71369, Fax 09122 77955

Sie duschen in Ihrem Esszimmer?
ZEIT FÜR EIN NEUES DACH!



Partner der ZED^{CH}

Ryschka
Dach + Blech

Spezialist für Flachdächer und Ziegeldächer

Jürgen Ryschka Dach + Blech GmbH
Abenberger Straße 7 • 91126 Schwabach

Tel.: 09122 / 6939934

Mail@Dachprofis24.de • www. Dachprofis24.de

Freud und Leid in der Gemeinde





Bestattungen
Peine

Schwabach, Limbacher Str. 38
Tel. 09122 / 81813

IN IHREN
SCHWERSTEN
STUNDEN
*sind Sie
nicht alleine*

www.bestattungen-peine.de



Bestattungsinstitut
Plößner-Göttel KG



- ✦ Vorsorge
- ✦ Beratung
- ✦ Betreuung

Qualifizierter
Fachbetrieb
Schwabach
Limbacher Str. 34

STERBEGELDVERSICHERUNG

Immer für Sie erreichbar: Tel. (091 22) **22 45**

Das Leben ist ein Geschenk.
UND AM ENDE DES LEBENS
SIND WIR FÜR SIE DA.



Spitalberg 4
Schwabach
Tel. 09122 – 160 14
www.bestattungsinstitut-alter.de

BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun
alter

St. Martin – Wo wir uns begegnen:

Stadtkirche: Martin-Luther-Platz 2
Spitalkirche: Spitalberg 5
Dreieinigkeitskirche: Bahnhofstr. 1
Evangelisches Haus: Wittelsbacherstr. 4
Stadtteilzentrum Emmaus: Klinggraben 18
Stadtteilzentrum St. Lukas: Dr.-Ehlen-Str. 31

Stadtteilzentrum St. Markus:
Konrad-Adenauer-Str. 37
Stadtteilzentrum St. Matthäus:
Wilhelm-Dümmler-Str. 116c
Kapitelshaus & Gemeindegarten St. Martin:
Martin-Luther-Platz 1

Beauftragungen der Kirchengemeinde

Inklusionsbeauftragte: Marita Heiß-Hertle,
Tel. 872393, E-Mail: Kita.matthaeus.sc@elkb.de

Beauftragter für die Kirchen-Kapitelsbibliothek: Karsten Volland,
E-Mail: kapitelsbibliothek.stmartin.schwabach@elkb.de

Beauftragter für die historischen Kirchenbücher: Armin Gläsel,
E-Mail: kirchenbuecher.stmartin.schwabach@elkb.de

Geschichtsbeauftragter: Michael M. F. Kummer,
E-Mail: historie.stmartin.schwabach@elkb.de

Impressum

Herausgegeben von der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach St. Martin, Wittelsbacherstraße 4, 91126 Schwabach, Tel. 09122 9256-200, E-Mail: pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de

Redaktion: Miriam Adel, Pfarrerin Heidrun Bock (ViSDP), Artur Fuchs, Jutta Schmidt, Dr. Daniela Schwardt, Doris Reinecke, Boris Wendisch, Andrea Wegner und das Pfarramtsteam

Gestaltung: Boris Wendisch

Druckauflage: 6.300 Exemplare

Bildnachweise: Kirchengemeinde St. Martin Schwabach (S. 2, 16, 17, 18, 27), Boris Wendisch (S. 7, 23, 36), Adobe Stock/Fotolia (S. 1, 3, 4, 5, 7, 8, 19, 26, 32), shutterstock (S. 30).

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief Ausgabe September bis November 2024:
1. Juli 2024

Wir befassen uns in der nächsten Ausgabe mit folgendem Thema: Stimm für Kirche.

Die Inhalte des Gemeindebriefes unterliegen dem Schutz durch das Urheberrecht. Werke oder Werkteile – auch auszugsweise – dürfen nur nach vorheriger Genehmigung durch das Evang.-Luth. Pfarramt Schwabach-St. Martin verwendet werden.

Konto der Inge Witzer-Stiftung: Sparkasse Mittelfranken Süd, IBAN: DE 56 7645 0000 0231 6164 18

Wollen Sie unsere Arbeit unterstützen? Wir bitten herzlich um eine kleine oder große Spende!
Spendenkonto der Kirchengemeinde St. Martin:
Sparkasse Mittelfranken-Süd, IBAN: DE 82 7645 0000 0000 1097 36

Kindertagesstätten unserer Kirchengemeinde:

www.stmartin-schwabach.de/was-wir-machen/kindertagesstaetten

Kindertagesstätte St. Martin, Bahnhofstraße 5, Telefon 09122 2141,

Leitung: *Jenny Rühl*, E-Mail: kita.martin.sc@elkb.de

Kindertagesstätte St. Matthäus, Wilhelm-Dümmeler-Str. 116b,

Leitung: *Susanne Fehrenbach*, E-Mail: kita.matthaeus.sc@elkb.de, Telefon 09122 85230

Kindergarten St. Lukas, Dr.-Ehlen-Straße 33, Telefon 09122 71681,

Leitung: *Birgit Stadler*, E-Mail: kita.lukas.sc@elkb.de

Familienzentrum MatZe: Wilhelm-Dümmeler-Straße 116b, Telefon 09122 872393,

Leitung: *Claudia Amm-Deilke*, E-Mail: familienzentrum.matze.schwabach@elkb.de

Diakonische Gemeindefereantin: Dipl. Soz.-Päd. *Christine Biemann-Hubert*, KASA der

Diakonie, Telefon 09122 98414-202, E-Mail: biemann-hubert@diakonie-roth-schwabach.de

Kaufhaus Wertvoll: Nürnberger Straße 13+15, Telefon 09122 1816410, Ansprechpartnerin:

Diakonische Gemeindefereantin *Christine Biemann-Hubert* (Kontaktdaten siehe oben),

E-Mail: kaufhaus.wertvoll.schwabach@elkb.de

K.A.T.Ze (Kinderausstattungstauschzentrale): Wittelsbacherstraße 4a (im Hinterhof des Friedrich-Boeckh-Hauses), Telefon 09122 9256-339

Diakonieverein Schwabach-St. Martin e. V.: diakonieverein.stmartin.schwabach@elkb.de

Diakoniestation der Diakonie Roth-Schwabach: Hauswirtschaftliche Hilfen und häusliche Pflege erhalten Sie durch die Diakoniestation, Telefon 09122 98414610,

E-Mail: diakoniestation.roth-schwabach@t-online.de

Eine-Welt-Laden: Wittelsbacherstraße 4, Telefon 09122 9256-234

Pilgerherberge Schwabach: Auf der Aich 3, Telefon 0174 8151911,

www.pilgerherberge-schwabach.de

Jugendreferentin: *Sabrina Meier*, Büro: Wittelsbacherstraße 4, Telefon 09122 9256-412,

Mobil: 0163-1981940, E-Mail: sabrina.meier@elkb.de

Stadtkantor: Zoltán Suhó-Wittenberg, Büro: Wittelsbacherstr. 4, Tel. 09122 9256-430,

E-Mail: zoltan.suho-wittenberg@elkb.de.

Technischer Leiter der Kirchengemeinde: *Klaus Trinks*, Telefon 09122 9256-222,

E-Mail: haustechnik.stmartin.schwabach@elkb.de

Hauptmesnerin und Raumbellegung: *Gabriele Trinks*, Telefon 09122 9256-200 oder

Tel. 01573 2669559, E-Mail: raumbellegung.stmartin.schwabach@elkb.de

So erreichen Sie uns

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Mo.: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Di.: 10.00 – 12.00 Uhr
Mi.: 9.00 – 12.00 Uhr
Do.: 9.00 – 12.00 Uhr
Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr

Wochenendbereitschaft der Geistlichen: Tel. 09122 9256-236

Pfarramtsbüro: Tel. 09122 9256-200, E-Mail: pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de

Sekretärinnen im Pfarramtsbüro:

Gabi Trinks, Tel. 09122 9256-200, E-Mail: gabi.trinks@elkb.de

Melanie Müller, Tel. 09122 9256-227, E-Mail: melanie.mueller1@elkb.de

Sabine Gugel, Tel. 09122 9256-224, E-Mail: sabine.gugel@elkb.de

Julia Baumgärtner, Tel.: 09122-9256-200 julia.baumgaertner@elkb.de

Pfarramtsassistent: Regina Zapp, Tel. 0151 28781904,

E-Mail: pfarramtsassistent.stmartin.schwabach@elkb.de

Pfarrer und Pfarrerrinnen unserer Kirchengemeinde:

I. Sprengel: (Dekanin des Dekanatsbezirks Schwabach)

Dekanin Berthild Sachs, Martin-Luther-Platz 1, Tel. 0151 52118479

E-Mail: berthild.sachs@elkb.de

II. Sprengel: (Geschäftsführender Pfarrer)

Pfarrer Dr. Paul-Hermann Zellfelder, Wittelsbacherstraße 4, Tel. 09122 9256-200,

E-Mail: paul-hermann.zellfelder@elkb.de

III. Sprengel: (Kinder- und Familienarbeit)

Pfarrerinnen Silvia Wolf, Wilhelm-Dümmeler-Str. 116 c, Tel. 0157 52075469,

E-Mail: silvia.wolf@elkb.de

IV. Sprengel: (Seniorenarbeit, Gehörlosenseelsorge)

Pfarrerinnen Heidrun Bock, Klinggraben 18, Tel. 09122 73570,

E-Mail: heidrun.bock@elkb.de

V. Sprengel:

Pfarrer z. A. Michael Käser, Wittelsbacherstraße 4, Tel. 0176 22128639,

E-Mail: michael.kaeser@elkb.de

Übergemeindliche Aufgaben / Krankenhauseelsorge:

Pfarrer Cesare Kaiser, Tel. 09122 1886311, E-Mail: cesare.kaiser@elkb.de

Homepage: www.stmartin-schwabach.de

Facebook: www.facebook.com/stmartinschwabach

Instagram: www.instagram.com/stmartinschwabach

Newsletter: „St. Martin aktiv“ (Infos aus dem Kirchenvorstand St. Martin und aus der Kirchengemeinde allgemein) · „Familien St. Martin“ (Infos für Kinder, Jugend und Familien und aus der Kirchengemeinde allgemein)

Abonnieren unter www.stmartin-schwabach.de/newsletter